



Erfolgreicher sein durch effektive Strategie-Umsetzung

Studien zeigen: Bis zu 70 % der Strategien scheitern nicht an der Ausarbeitung, sondern an deren Implementierung.

Erwartete Resultate sind letztlich der Output effektiver Unternehmensprozesse. Diese Prozesse werden jedoch häufig nicht beherrscht, was zwangsläufig unzuverlässige Ergebnisse liefert. Hohe Variabilität der Ergebnisse wirkt auf potentielle Investoren allerdings abschreckend.

Die Basis erfolgreicher Umsetzung jeglicher Strategien liegt im Beherrschen der Prozess-Stabilität, welche aus wirksamem Prozess-Management resultiert. Diese Managementdisziplin gilt als Fundament eines leistungsfähigen Betriebs bzw. einer gelungenen Umsetzung. Sie gewährleistet Erwartungen von Shareholdern, Kunden und Mitarbeitern zuverlässig zu erfüllen.

Eine Schlüsselrolle spielt hier die Geschäftsführung: Dieser muss die Prozess-Stabilität sicherstellen. Im Fokus stehen hier - mit Blick auf das Strategische Prozessmanagement - folgende Punkte und Fragen:

1) Ausrichtung und Integration der Prozesse auf Unternehmensergebnisse

- Liefern die strategisch entscheidenden Prozesse unternehmenskritische Resultate wie Ertrag, Cashflow und Kundenerfolg?
- Können dabei Ursache-Wirkungsbeziehungen nachweislich dargestellt werden?
- Sind die Prozesse untereinander abgestimmt, um zusammen die Unternehmensziele zu liefern statt sich gegenseitig zu behindern?

2) IT-Unterstützung und Digitalisierung der Prozesse

- Werden die bestehenden Geschäftsprozesse von modernen Software-Architekturen und Applikationen unterstützt?
- Werden dadurch erforderliche Effizienz, Effektivität und Flexibilität gewährleistet?
- Werden die Chancen und Risiken der Digitalisierung aktiv verfolgt?
- Welche neuen Geschäftsmodelle resultieren daraus und wie werden diese organisatorisch umgesetzt?

3) Wirksame Prozessoptimierung und Innovation

- Unterstützt das Prozessmanagement die kontinuierliche Verbesserung bestehender und die Entwicklung neuer Prozesse?
- Wie werden hohe Transparenz und starkes Engagement entwickelt, um Problemlösungen, Marktideen und Innovationen zur Steigerung der Geschäftsergebnisse in laufendem Fluss zu halten?

4) Compliance und Corporate Governance

- Entsprechen das Prozessmanagement-System sowie die Prozess-Ausführung den relevanten Vorschriften und Regeln?
- Wie wird die Einhaltung der Vorgaben der Prozesse in der Praxis durchgesetzt?

5) Reifegrad des formalen Prozessmanagement-Systems

- Sorgt ein durchgängiges Prozessmanagement-System für die Überwachung, Entwicklung und Verbesserung der wichtigsten Prozesse?
- Erfolgt dies durch messbare Kennzahlen, regelmäßige Reviews und klare Verantwortlichkeit? Wie wird die Erreichung eines hohen Reifegrads gemessen und mit internationalen Standards verglichen?

Diese fünf Punkte sind Ausgangspunkte zur **Optimierung Ihrer Prozessfähigkeit**. So können Sie aktiv für die Basis der Unternehmensleistung und somit anschließenden Erfolg sorgen –

Denn: **Nur starke Prozesse liefern starke Resultate!**

Für weitere Informationen über Prozess-Performance kontaktieren Sie bitte unseren Experten Andreas Sattlberger:

Mag. Andreas Sattlberger
procon Unternehmensberatung GmbH
Geschäftsbereichsleiter Performance
Kontakt: sattlberger@procon.at

